



Amtsblatt

IN DIESER AUSGABE

Nummer 49 **Donnerstag, 5. Dezember 2019**

	Wir gratulieren	-
	Gemeindeinfo	2
	Schulnachrichten	-
	Kirchliche Nachrichten	3
	Vereinsnachrichten	4
	Parteien/ Wählervereinigungen	-
	Sonstige Mitteilungen	6

Einladung zur TSV-Nikolausfeier

Der TSV lädt alle Kinder zur Nikolausfeier ein.

Diese findet statt am:
Samstag, 7. Dezember 2019

Um 15:00 Uhr treffen wir uns in der Gemeindehalle Riethheim. Bei weihnachtlicher Stimmung wollen die Kinder der einzelnen Abteilungen zusammen mit ihren Geschwistern, Eltern und Großeltern bei Waffeln, Kaffee, Kuchen und Würstle den Nikolaustag feiern. Bestimmt besucht uns bei dieser tollen Stimmung noch der Nikolaus.



Foto: Romolo Tavani/iStock/Getty Images Plus

Vorverlegter Redaktionsschluss

Wegen Weihnachten wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 51 auf **Mo., 16.12.2019, 08:00 Uhr** vorverlegt. **Wir bitten um Beachtung!**



Einladung zur Nikolausfeier

Wir möchten unsere Kinder und ihre Familien recht herzlich zu unserer Nikolausfeier in der Jahnhalle am 08.12.2019 um 14.00 Uhr einladen.

Zeigt euren Familien, was in euch steckt und was ihr das ganze Jahr über bei uns gelernt habt!

Mit verschiedenen Aufführungen der Kinder werden alle bestens unterhalten.

Kinder, die bei keiner Vorführung beteiligt sind, werden mit Spielen ins Programm einbezogen und das Deutsche Jugendsportabzeichen 2019 wird an die Teilnehmer bis 14 Jahre verliehen.

Für den kleinen Hunger zwischendurch gibt es Kuchen und kleine Snacks.

Euer Turnerbund Weilheim




Foto: © iStockphoto.com/Thomas Stock

Gemeindeinfo

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 26. November 2019

TOP 01 Bürgeranfragen

Auf die Frage aus der Mitte der Bürgerschaft, wann das ökologische Ausgleichskonzept für die neuen Baugebiete vorgestellt werde, antwortete Bürgermeister Jochen Arno, dass die Vorstellung für das Frühjahr 2020 vorgesehen sei. Es wären in Hinblick auf den Rotmilan noch weitere Forderungen gekommen, die in das Konzept eingearbeitet werden müssten.

TOP 02 Bauangelegenheiten

Neubau einer Zwei-Feld-Sporthalle, Flst. 2193, Langes Gewand, OT Weilheim

Der Architekt Dieter Deichsel vom Architekturbüro Plan-Forward und der Projektleiter Kay Zetzsche von der W+P-Gruppe stellten die Planung für die neue Sporthalle vor und erläuterten dabei auch die Details. Weiterhin berichteten sie, dass das Projekt derzeit voll im Zeit- und im Kostenrahmen liege.

Seitens eines Gemeinderates wurde bemängelt, dass bei den zahlreichen Bodenmarkierungen bedauerlicherweise ausgerechnet die Linien für die quergenutzten Jugendhandballspiele sowie die entsprechenden Bodenröhren noch fehlen würden. Dies sollte dringend noch mit aufgenommen werden.

Bürgermeister Jochen Arno versprach diese Anregung mit den Architekten zu besprechen.

Nutzungsänderung Ausbau Dachgeschoss (früher Bühnenraum) zu einer Ferienwohnung, Flst. 82/3, Weihergasse 3, OT Weilheim

Der Gemeinderat erteilte der Nutzungsänderung (Ausbau des Dachgeschosses) zu einer Ferienwohnung, Flst. 82/3, Weihergasse 3, OT Weilheim sein Einverständnis.

TOP 03 Vorstellung und Vorberaterung der örtlichen Bauvorschrift über die Stellplatzverpflichtung der Gemeinde Riethem-Weilheim (Stellplatzsatzung)

Bereits bei den vergangenen Baugesuchen von Mehrfamilienhäusern beschloss der Gemeinderat die Forderung, dass mehr Stellplätze geschaffen werden sollten, als gesetzlich vorgeschrieben sind. Aufgrund der fehlenden Stellplatzsatzung konnte das Landratsamt der Forderung des Gemeinderats allerdings nicht folgen, da die rechtliche Handhabe dafür noch nicht gegeben war.

Um nun bei künftigen Projekten zu verhindern, dass die Straße durch parkende Autos zu stark in Anspruch genommen wird, wurde die Verwaltung beauftragt den Entwurf einer neuen Stellplatzsatzung vorzubereiten.

Im Vorschlag der Gemeindeverwaltung würde sich die Anzahl der Stellplätze je Wohneinheit mit mehr als 60 m² Größe von einem Stellplatz auf nun zwei erhöhen. Diese Regelung wurde bereits bei den neuen Bebauungsplänen in Riethem-Weilheim angewandt. Auch enthält der Vorschlag der Verwaltung nicht jede Gemeindestraße, sondern nur einzelne Straßen.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss, die Stellplatzsatzung an die Bau- und Technikkommission zur weiteren Beratung zu übergeben.

TOP 4 Bekanntgabe unter anderem von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen sowie Verschiedenes

Seitens der Verwaltung gab es unter diesem Tagesordnungspunkt nichts zu berichten.

Ehrungen im Rahmen der diesjährigen Jahresabschlussfeier der Gemeindeverwaltung:

20- und 30-jährige Arbeitsjubiläen

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsfeier der Mitarbeiter der Gemeinde Riethem-Weilheim konnte Bürgermeister Jochen Arno auch zwei langjährige verdiente Mitarbeiter auszeichnen und ihnen für die ausgezeichnete und vertrauensvolle Zusammenarbeit danken.

Hierbei handelte es sich zum einen um Hans Haug, der am 01. Januar 1999 als Klärwärter bei der Gemeinde Riethem-Weilheim eingestellt wurde. Seine Arbeit als Klärwärter bringt eine große Verantwortung für die Gewässerreinigung mit sich. Zudem nahmen in den zurückliegenden 20 Jahren die gesetzlichen Anforderungen an die Wasserreinigung stetig zu. Seine Aufgaben meistert Herr Haug äußerst gewissenhaft. Auch hat er in seiner langen Betriebszugehörigkeit die umfassende Erweiterung und Sanierung der Kläranlage mit begleitet und mit umgesetzt. Da der Betrieb der Kläranlage auch eine ständige Bereitschaft, selbst über Wochenenden und Feiertage voraussetzt, kann die Gemeinde sich glücklich schätzen, an dieser Stelle einen so zuverlässigen und fachlich versierten Mann zu haben, der stets zur Stelle ist, wenn er gebraucht wird.



Hans Haug

Zum anderen war es Patrick Kirchner, der als inzwischen dienstältester Mitarbeiter der Gemeinde vor nunmehr 30 Jahren und zwar am 01.01.1989 zunächst als Forstwart bei der Gemeinde Riethem-Weilheim eingestellt wurde. Schon in dieser Zeit seiner Tätigkeit im Wald, half er auch des Öfteren, vor allem zur Vertretung erkrankter Bauhofmitarbeiter, auf dem Bauhof aus. So wechselte er schließlich nach zehnjähriger Tätigkeit im Forst auf den Bauhof, wo er sogleich dann auch die Funktion des stellvertretenden Bauhofleiters übertragen bekam. Zeitgleich wurde er dann auch noch in der Kläranlage mit eingearbeitet, um auch hier die Stellvertretung des Klärmeisters mit übernehmen zu können. So lernte Patrick Kirchner die Gemarkung und sämtliche gemeindlichen Einrichtungen und alle mit der Instandhaltung und Unterhaltung verbundenen Aufgaben, wie kein Zweiter kennen. Damit konnte ihm schließlich zum 01.06.2016 auch die Stelle des Bauhofleiters übertragen werden. Insgesamt sind also nun bereits 30 Jahre vergangen in denen Patrick Kirchner die gesamte Entwicklung der Gemeinde miterleben und teilweise auch mitgestalten konnte. Die Aufgaben wuchsen dabei stetig an, sei es durch etliche Neubaugebiete mit vielen ökologischen Ausgleichsflächen, Straßen, Kanälen und Wasserleitungen oder auch durch neue Gebäude bzw. neue Gebäudetechnik. All diesen Herausforderungen aber stellt er sich gerne



und auch er ist stets zur Stelle, wenn es die Dienste in der Gemeinde, ob auf dem Bauhof, auf der Kläranlage oder im Winterdienst erforderlich machen.



Patrick Kirchner

Ausfall der Straßenbeleuchtung im Bereich Schmidten und Höfle

In der jüngsten Vergangenheit kam es immer wieder dazu, dass die Straßenbeleuchtung im Bereich Schmidten und Höfle immer wieder ausfällt.

Es wird vermutet, dass dies an einem beschädigten Kabel liegt. Es wird versucht die defekte Stelle zu ermitteln, leider derzeit ohne Erfolg. Die beauftragte Firma ist auch weiterhin auf der Suche nach dem Defekt.

Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis!

Hundekot auf Gehwegen, Grünflächen und Spielplätzen bzw. auf Privatgrundstücken

Bei der Gemeindeverwaltung gingen Beschwerden darüber ein, dass Hunde ihr Notdurft innerorts verrichten und die Hundehalter diese nicht beseitigen.

Aus diesem Grund möchten wir darauf hinweisen, dass es eine Ordnungswidrigkeit darstellt, wenn Hunde ihre Notdurft auf Gehwegen, in fremden Vorgärten oder in Grün-, Sport- und Erholungsanlagen oder auf Kinderspielplätzen verrichten. Geschieht dies doch, ist der/die Hundeführer(in) verpflichtet, verbotswidrig abgelagerten Hundekot unverzüglich zu beseitigen.

Insbesondere im Hinblick auf den Bereich der Oberen Hauptstraße haben uns Beschwerden erreicht.

Außerdem möchten wir in diesem Zusammenhang an die Hundebesitzer appellieren, die Leinenpflicht im Innenbereich einzuhalten.

Sperrung der Gemeindeverbindungsstraße OT Weilheim – Seitingen-Oberflacht

Aufgrund von Forstarbeiten ist die Gemeindeverbindungsstraße zwischen dem Ortsteil Weilheim und Seitingen-Oberflacht über den Weilheimer Berg in der Zeit vom 09. Dezember 2019 bis voraussichtlich 13. Dezember 2019 für den Verkehr voll (auch für den forst- und landwirtschaftlichen Verkehr) gesperrt.

Ab dem 02. Dezember 2019 bis zum kommenden Frühjahr wird diese Gemeindeverbindungsstraße gesperrt.

Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten!

Sperrung der Verbindungsstraße Rietheim – Rußberg

Aufgrund von Forstarbeiten ist die Verbindungsstraße zwischen dem Ortsteil Rietheim und dem Rußberg in der Zeit vom 11. Dezember 2019 bis voraussichtlich 13. Dezember 2019 für den Verkehr voll (auch für den forst- und landwirtschaftlichen Verkehr) gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über Wurmlingen bzw. über Dürbheim.
Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten!

Vom Standesamt Rietheim-Weilheim

November 2019

Trauungen:

07.11.2019 Frau Karin Kuhn und Herrn Jürgen Hauser, Rietheim-Weilheim

29.11.2019 Frau Jessica Roob und Herrn Steffen Viljotti, Rietheim-Weilheim

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Rietheim-Weilheim



Aktuelle Termine

06.12., 15:00 Uhr: Kinderfeuerwehr Weihnachtsfeier

09.12., 20:00 Uhr: Weihnachtsfeier (Abt. Rietheim)

10.12., 20:00 Uhr: Jugendfeuerwehr Weihnachtsfeier (Abt. Weilheim)

12.12., 20:00 Uhr: Jugendfeuerwehr Weihnachtsfeier (Abt. Rietheim)

17.12., 19:30 Uhr: Jahresabschluss (Abt. Weilheim)

FFW Rietheim-Weilheim Abt. Weilheim



Besuchen Sie uns auch auf Facebook! Dort finden Sie auch ohne Anmeldung viele weitere und aktuelle Infos!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Pfarramt Rietheim

Pfarrer Armin Leibold, Rathausplatz 1, 78604 Rieth.-Weilh.,

Tel. 07424-2548, Fax: 07424-601953,

Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de

E-Mail: pfarramt.rietheim@elkw.de

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist besetzt durch Pfarramtssekretärin Lena Jacobi am

Montag von 14-16 Uhr und am Donnerstag von 9-11 Uhr.

Tel. 07424-2548,

E-Mail: [Pfarramt.Rietheim@elkw.de](mailto: Pfarramt.Rietheim@elkw.de)

Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de

Wochenspruch

Wenn aber dieses anfängt zu geschehen, dann seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

Lk 21,28

**Gottesdienste****Sonntag, 08. Dezember, 2. Advent****10 Uhr** Gottesdienst in Riethem
(Prädikant Florian Neumeister, Schwenningen)

Um 10 Uhr finden im Pfarrhaus die Proben für das Krippenspiel statt.

Wochenübersicht**Samstag, 07. Dezember****10 Uhr** Konfirmandenunterricht**Dienstag, 10. Dezember****15 - 17 Uhr** Gemeindebücherei**Mittwoch, 11. Dezember****17 Uhr** Advent mit allen Sinnen für die Schulkinder**Donnerstag, 12. Dezember****16 - 18 Uhr** Gemeindebücherei**19.30 Uhr** Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Pfarrhaus**Ich bin Lasse,**

ein kleiner Weihnachtswichtel aus Schweden. Ich möchte mit euch den Advent entdecken. Wir werden sehen, hören, fühlen, schmecken und riechen wie schön die Adventszeit ist. Ich lade alle Schulkinder ein, am 11. Dezember 2019 um 17 Uhr zu mir in die Räume der Bücherei zu kommen.



Alle Kindergartenkinder dürfen am 19. Dezember 2018 um 17 Uhr zu mir in die Räume der Bücherei kommen. Um 18 Uhr dürft ihr dort wieder abgeholt werden. Ich freue mich auf euch.

*Euer Lasse***Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Evang. Kirchengemeinde Riethem****Am 1. Dezember 2019 fanden die Wahlen zum Kirchengemeinderat statt.**

Es waren 1398 Personen wahlberechtigt. Abgegebene Stimmen 279, ungültig 3.

In unserer Kirchengemeinde wurden in den Kirchengemeinderat gewählt:

Braunmiller-Dorner, Rosemarie,	352 Stimmen
Dubs, Tatjana,	190 Stimmen
Hoffmann, Andreas,	195 Stimmen,
Faude, Karin,	354 Stimmen
Merz, Hans-Ulrich,	282 Stimmen
Müller, Brigitte,	296 Stimmen
Rösler, Susanne,	213 Stimmen
Woll, Dirk,	232 Stimmen
Müller, Manfred,	187 Stimmen

Die Ergebnisse zu Wahl der Landessynode werden bis spätestens 22.12.2019 bekannt gegeben.

Evangelische öffentliche Gemeindebücherei

„Bücher sind dickere Briefe an Freunde“ - Jean Paul, Schriftsteller - deshalb **herzliche Einladung** an alle Freunde und Liebhaber des gedruckten Buches zum Besuch der Bücherei, die am **19. Dezember von 16-17 Uhr** **letztmalig** in 2019 geöffnet ist. Rund 180 neue Bücher für alle Altersgruppen wurden in diesem Jahr eingekauft und wenn die Auswahl schwer fällt, einfach fragen und beraten lassen.

Ab 7. Januar 2020 ist das Team für Lesebegeisterten dienstags 15-17 Uhr und donnerstags 16-18 Uhr wieder im Einsatz. Eine schöne Adventszeit!!!

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Riethem-Weilheim**07. Dezember – 15. Dezember 2019****Sa., 07.12. - Ambrosius**

10.30 Uhr Orgelmeditation zum Advent in Wurmlingen

18.30 Uhr Vorabendmesse in Weilheim (Pfr.) Müller

So., 08.12. - 2. Adventssonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht (Pfr. Müller)

10.30 Uhr Familiengottesdienst in Wurmlingen, mitgestaltet vom Kindergarten St. Josef

11.30 Uhr Taufe von Lina Flakowski in Wurmlingen

13.00 Uhr Betstunde zu Ehren der Gottesmutter Maria in der St. Gallus Kirche in Wurmlingen

17.00 Uhr Kirchenkonzert von Spielgruppe, Singing Kids und Solisten

Mo., 09.12. - Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

Di., 10.12.07.15 Uhr Gottesdienst für die SchülerInnen der Grundschule Wurmlingen
Kirchenchor-Probe**Mi., 11.12.**

06.00 Uhr Rorate in Seitingen-Oberflacht

09.00 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

19.00 Uhr Rorate in Weilheim (Pfr. Müller), Gedenken an Hildegard Sefried

Do., 12.12. Gedenkfeier Unserer Lieben Frau in Guadalupe06.00 Uhr Rorate in Wurmlingen
Gestifteter Jahrtag für Julie Kupferschmid; anschließend Frühstück

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Firmung-Elternabend in Seitingen-Oberflacht

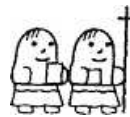
Fr., 13.12.

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht (Pfr. Müller)

Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 08.12.2019 – 14.12.2019

Pfarrer Maurice Stephan, Tel.: 07461/2608

**Ministrantendienst Weilheim**

Samstag, 07.12.19

um 18.30 Uhr, Michael, Liv-Marit, Jan

Mittwoch, 11.12.19

um 19.00 Uhr, Tom, Emy

Samstag, 14.12.19 um 18.30 Uhr, Jan, Chantal, Felix

**Kirchenchor** (siehe Terminplan)**Mutter-Kind-Gruppe Weilheim**
(siehe Terminplan)**Vereinsnachrichten****Gesangverein Eintracht Riethem e.V.****Die nächste Singstunde**für den Gemischten Chor ist am **Freitag, 06. Dezember um 20 Uhr.**Die Vorchor-Kinder treffen sich wie gewohnt am **Diens- tag, 10. Dezember um 17.15 Uhr** in der Schule.



Nicht vergessen!

Anmeldeschluss für den Chorworkshop mit Dirk Werner vom 31.01.2020 - 02.02.2020 ist am 15. Dezember 2019 chorworkshop-rietheim@gmx.de

Die Ehrenmitglieder treffen sich in diesem Jahr das letzte Mal zum Adventskaffee im Vereinsraum. Am **Donnerstag, 12.12.2019** um 15 Uhr wollen wir in gemütlicher Runde zusammenkommen. Sicher werden wir auch das eine oder andere Lied singen. Wir freuen uns sehr auf euren Besuch!

Mit herzlichen Sängergrißen, Katharina Raible

Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



Abt. Lauf- und Walkingtreff

„Sport gemeinsam genießen“

Jeden Dienstag um 18:30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Marquardt / Bäckerei Haffa.

Eure Lauf- und Walkingleiter

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Einladung zur Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier des TB Weilheim

Zu unserer diesjährigen Jahresabschluss- und Weihnachtsfeier in der Jahnhalle Weilheim möchten wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner des Turnerbundes Weilheim, recht herzlich einladen.

Samstag, 21. Dezember, 19.00 Uhr

(Hallenöffnung / Bewirtung ab 18.00 Uhr)

Auch in diesem Jahr laden wir zum Winterzauber im Foyer ein. Zur Aufführung kommt die Komödie „De Himmel wartet ned“ von Sebastian Kolb und Markus Scheble. Der Polizeibeamte Stenz sitzt im himmlischen Wartezimmer. Bevor man jedoch ins Paradies darf – so die himmlische Regel – muss man noch eine letzte Aufgabe erfüllen. In seinem Fall heißt das, er muss hinunter und den verstorbenen Schreinermeister Bömmel abholen. Schon fast enttäuscht von der Leichtigkeit seines Jobs macht er sich auf den Weg. Er ahnt noch nicht, dass es sich bei diesem Auftrag um eine ziemlich harte Nuss handelt und dass er noch einmal ein Verbrechen verhindern muss. Zur Hauptprobe am Samstag, 21.12. ab 13:30 Uhr sind alle Kinder recht herzlich eingeladen.

VORANZEIGE:

Das Theater kommt noch einmal zur Aufführung beim traditionellen Theaterabend

Sonntag, 05. Januar 2020, 20:00 Uhr
(Hallenöffnung / Bewirtung ab 18:30 Uhr)

Der Kartenvorverkauf für den Theaterabend beginnt am 23.12.2019 in der Bäckerei Haffa.

Turnerheim Weilheim

Das Turnerheim ist am Sonntag, 08.12. aufgrund der Nikolausfeier in der Jahnhalle nur zum Frühschoppen geöffnet. Der Wirtschaftsführer

Abt. Freizeitsport



gleich anmelden - gleich anmelden

Kurskosten: 15 € Mitglieder TB Weilheim

30 € Nichtmitglieder

Anmeldung per Whatsapp unter 01520 9113016

Frauenturngruppe TB Weilheim



Die Frauengymnastikgruppe des TB Weilheim feiert im Rahmen der Weihnachtsfeier ein ganz besonders Jubiläum. Mit der Möglichkeit in der Jahnhalle Gymnastik für Frauen anzubieten, wurde 1979 diese Gruppe gegründet.

Heute sind aus der Gründergruppe noch 11 Frauen aktiv dabei. Der Donnerstag ist der Übungstag und deshalb wird auch am Donnerstag, 12. Dezember um 18:30 Uhr im Turnerheim in Weilheim gemeinsam gefeiert.

Wir freuen uns schon darauf.

Barbara Merz, Kerstin Bronner, Siegrud Dreher und Inge Heizmann

Info!

Wirbelsäulengymnastik mit Manuela am **Freitag, 06.12.** um 18.30 Uhr in der **Jahnhalle Weilheim.**

Gruß Rolf

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Abt. Laufftreff

Einladung zur Nikolausfeier

Am 08.12.2019 lädt der Laufftreff zur Nikolausfeier in die Jahnhalle ein. Ein Team vom Laufftreff wirtet und die Laufabzeichen werden übergeben.

Einladung zur Weihnachtsfeier am 13.12.2019 um 18:30 Uhr in das Gasthaus Krone.

Laufftreff immer mittwochs und freitags um 18:30 Uhr, Treffpunkt Jahnhalle, letzter Laufftreff in 2019 findet am 18.12. statt. Wir laufen wieder im neuen Jahr ab: 08.01.2020.

Schönen Advent, frohe Weihnachtstage und einen guten Rutsch!

Euer Laufftreff-Team





Abt. Tennis

Am kommenden Wochenende ist folgende Mannschaft für den TB Weilheim im Einsatz
So., 08.12.19 um 12:00 Uhr in Tuttlingen
Herren 30 - TC Onstmettingen

HSG Rietheim-Weilheim



Handballvorschau

Am kommenden Wochenende 07.12./08.12.2019 spielen folgende Mannschaften:

Samstag, 07.12.2019

Kreissporthalle Tuttlingen (Berufsschulzentrum)

15:00 gJD-BL HSG Rieth.-Weilh. - HSG Albstadt
16:00 wJB-BL HSG Rieth.-Weilh. - HSG Hoss.-Meß.
17:30 M-KLB HSG Rieth.-Weilh. 3 - HSG Albstadt 3
19:30 M-LL HSG Rieth.-Weilh. - TSV Köngen

Sonntag, 08.12.2019

Sporthalle Schömburg (Schillerstraße 35)

15:45 mJB-BK HSG Fritt.-Neuf. - HSG Rieth.-Weilh.

Weibliche B Jugend Bezirksliga

HSG Frid./Mühlh. - HSG Rieth.-Weilh. (3:11) 13:22

Am vergangenen Wochenende hatten wir etwas gut zu machen. So kam es, dass wir zum zweiten Mal innerhalb von 3 Wochen ins Donautal zur HSG Fridingen/Mühlheim fahren durften. Hier hatten wir unsere erste Niederlage Anfang November hinnehmen müssen und sahen etwas unglücklich aus.

Konzentriert starteten wir mit dem nötigen Respekt, aber auch dem Selbstbewusstsein, die Heimmannschaft schlagen zu können. Schnell setzen wir durch schnelle Angriffe und konsequente Spielzüge, Akzente und führten bereits in der 9. Minute mit 1:5. Technische Fehler und unnötige Ballverluste blieben aus und Julie im Tor hielt uns den Rücken frei. Über 1:8 und 3:9 gingen wir mit 3:11 in die Halbzeitpause.

Mit der Vorgabe, nicht nachzulassen und weiterhin konzentriert zu spielen, setzen wir das fort, was wir in der ersten Halbzeit begonnen hatten. Wir spielten den Handball, den wir in den vielen Trainingseinheiten einstudiert hatten und wurden ein ums andere Mal belohnt. In Halbzeit zwei lief es nun auch den Gastgebern besser und so zogen die ebenfalls immer nach. Ein Auswärtssieg war aber nie gefährdet. So setzten wir uns über 7:15; 9:16; 12:18 und 13:22 am Ende durch und konnten die Punkte verdient mit ins Faulenbachtal nehmen.

HSG: Julie V. im Tor, Jule H. (2), Lina A. (9), Anna P. (1), Corinna H. (5), Sarah G. (1), Kyra H., Jana Sch. (4)

Trainer: Martin Bauer

Männer Landesliga

Spvgg Mössingen - HSG Rieth.-Weilh. (12:9) 25:18

Am vergangenen Samstag war man zu Gast bei der Spielvereinigung in Mössingen. Die Gastgeber lagen Punktgleich mit der HSG und waren dank eines besseren Torverhältnisses vorne. Wie der Hallensprecher es richtig analysierte war es ein klassisches 4-Punkte Spiel. Dementsprechend motiviert waren die Gäste zugange und konnten gleich einmal die Mössinger mit 2:4 überraschen. Doch die HSG ließ stark nach, vor allem im Angriff. Viele technische Fehler ließen die Hausherren zum Zug kommen, die diese auch eiskalt nutzten. Einem Rückstand hinterherzulaufen ist nie gut. Man konnte zwar wieder ausgleichen, doch die aufgewendete Kraft fehlte direkt danach wieder und man musste Mössingen bis zur Pause auf 3-Tore davon ziehen lassen.

Die HSG gab das Spiel nicht so schnell aus der Hand und glich abermals aus. Doch die Spielvereinigung nutzte die Schwächeleien der HSG und harte Zeitstrafen aus. Somit

konnten sie wieder auf 5-Tore abziehen. Dieser Rückstand war nun aber zu groß und man musste sich leider geschlagen geben. Doch gegen den Tabellenführer TSV Köngen, kann man am kommenden Wochenende frei aufspielen und den Gästen eventuell eine 2 Niederlage aufzwingen. Vielen Dank geht dabei aber an die, nach Mössingen mitgereisten, Fans.

HSG: R. Brübler (Tor), M. Stiefel (Tor), M. Renz, T. Haag (3), L. Martin (1), J. Schutzbach (1), T. Haffa (2), Y. Matthes, S. Huber (3), M. Marquardt (2), T. Oeschger 5/3, N.Vorwalder (1)



JRK Rietheim-Weilheim

Die JRK-Gruppenstunde

findet immer mittwochs von 18.45 Uhr – 19.45 Uhr abwechselnd in Rietheim im DRK-Gruppenraum und in Weilheim im Feuerwehrmagazin statt.

Wenn du zwischen 9 und 15 Jahre bist, darfst du gerne mal vorbeikommen und schauen, was wir alles machen. Die Gruppenleiterinnen Judith und Manuela

Narrenkameradschaft 1957 Weilheim e.V.



ACHTUNG!!!

Fahrkartenverkauf für die Warteliste am

Freitag, 13.12.2019 von 18:00 - 19:30 Uhr
im Weigandhaus.

Nachbarschaftshilfe Rietheim Weilheim e.V.

Betreuungsnachmittag

Der letzte Betreuungsnachmittag in diesem Jahr ist am Mittwoch, 11.12.2019. Mit adventlicher Stimmung wollen wir das Jahr 2019 ausklingen lassen. Es sind wieder alle Seniorinnen und auch Senioren eingeladen. Dazu freuen wir uns über viele (auch neue) Gäste.

Das Betreuungsteam

Sonstige Mitteilungen



Den Marquardts in Rietheim auf der Spur



Eine Veranstaltung der Privaten Stiftung Ewald Marquardt im Stiftungshaus am 12. November 2019 beleuchtete die Familienchronik des Johannes Marquardt d.J., des „Bulzinger Hans“



Begrüßte man die Gäste im vollbesetzten Stiftungshaus in Bulzingen mit dem Namen Marquardt, so lag man in den meisten Fällen richtig. Denn über 50 Verwandte und andere Namensträger Marquardt, auch Ehefrauen und Kinder, sind der Einladung von Ewald Marquardt gefolgt, nicht nur um den Stammbaum seiner Familie zurückzuverfolgen, sondern auch um eigene Verwandtschaftslinien zu entdecken.

In seiner Begrüßung erwähnte Ewald Marquardt, dass sich schon sein Vater Johannes und vor allem sein Onkel Jakob im vorigen Jahrhundert mit der Familiengeschichte beschäftigten und es mittlerweile gelungen ist, den Stammbaum lückenlos bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts zurückzuverfolgen. Um 1650 erscheint dort ein Georg Marquardt, der aus karpfischen Lehensgütern nach Tuttlingen zinst. Als einer der zurzeit ältesten Namensträger freute er sich sehr, dass so viele seiner Einladung gefolgt sind, denn die Marquardt zählen zu den verbreitetsten Familien in Rietheim.

Unterstützung bei der Erstellung des Stammbaums erfuh die Stiftung durch die deutsche Forschungsgesellschaft für Heraldik und Genealogie Pro Heraldica in Stuttgart, deren Geschäftsführer Harald Heimbach einen interessanten Vortrag nicht nur über den Marquardt-Stammbaum sondern über die Ahnenforschung im Allgemeinen hielt. Elf Generationen konnten bis heute nach Georg Marquardt erfasst werden. Noch frühere Quellen des Namens Marquardt, die eine direkte Beziehung zur Familie Ewald Marquardt haben, konnten nicht einbezogen werden. Vermutlich sind die Verwüstungen des 30-jährigen Krieges dafür verantwortlich. Die ersten Generationen waren überwiegend als Landwirte, Handwerker und Gastwirte tätig und waren Grundbesitzer und mit dem Bürgerrecht ausgestattet. Über die Generationen bis zu uns waren viele Marquardt aus dieser Linie in Rietheim ansässig und zeigen damit eine seltene Bodenständigkeit.

Der Stammbaum weist in seiner langen Geschichte eine ganze Reihe von herausragenden Namensträgern aus. Mit Jakob Marquardt, der von 1712 – 1764 lebte, ist der gemeinsame Urahn der beiden Marquardt-Familien ausgewiesen, die 1925 die Firma J. & J. Marquardt (Sonne Johannes; Bulzinger Hans) gründeten. Der 1789 geborene Wachtmeister Christian Marquardt soll 1812 am Russlandfeldzug Napoleons teilgenommen und dabei die Kriegskasse geführt haben. König Wilhelm II von Württemberg verlieh 1911 dem Bahnwärter Jakob Marquardt (Ewalds Großvater) die silberne Verdienstmedaille, da dieser mit großem persönlichem Einsatz, zusammen mit seiner Frau, in Rietheim den Zusammenprall der Expresszüge Berlin – Rom verhindert hat. Und Dr. med. Matthias Marquardt (Ewalds Onkel), geboren 1887, ist in die USA ausgewandert und hat dort als Arzt und Klinikdirektor Karriere gemacht. Er erreichte das hohe Alter von 97 Jahren. Das Klinikgebäude trägt heute noch den Namen Marquardt Building.

Interessante Ausführungen machte Harald Heimbach zum Genealogenalltag. Schriftprobleme (katholische Familienbücher wurden bis Mitte des 20. Jahrhunderts in Lateinisch geführt, protestantische dagegen in Deutsch), keine Angaben über Archivierungsorte, beschränkte Zugangsmöglichkeit zu Quellen oder dass Personen mit wichtigen Informationen nicht ausfindig gemacht werden können oder gestorben sind. Immer wieder jedoch fände man überraschende Erkenntnisse über Familienstammbäume, die diesen Beruf so interessant machen.

Kurzfristige Förderung für Kleinprivatwald – Aufarbeitungshilfe 2019

Das Landwirtschaftsministerium hat eine sehr kurzfristige Förderung für Kleinprivatwaldbesitzer ermöglicht. Gefördert werden aufgearbeitete Schadholzmengen (z.B. Zwangsnutzungen aufgrund von Sturm, Käfer, Schneebruch, Trockenheit und Dürre) im Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 mit einem Satz von 3,- €/

Festmeter. Ausgenommen sind Schadholznutzungen der Baumarten Eiche und Esche.

Die Förderung können Privatwaldeigentümer, die weniger als 200 ha Wald besitzen, beantragen, sofern diese eine Mindestförderung von 250 € erreichen (mindestens 84 Festmeter Schadholzanfall). Für Sammelanträge über eine Forstbetriebsgemeinschaft muss ein Förderbetrag von 1000,- € erreicht werden (mindestens 333 Festmeter Schadholzanfall).

Die Voraussetzungen für die Förderung sind:

1. Die Mindestförderbeträge werden erreicht.
2. Die Förderanträge müssen der unteren Forstbehörde Tuttlingen bis zum 06. Dezember vollständig vorliegen mit folgenden Unterlagen:
 - a. vollständiger und unterschriebener Förderantrag
 - b. De-Minimis-Erklärung („sonstige Fördereinnahmen“ bzw. Erklärung zur vereinfachten Förderabwicklung)
 - c. Holzliste bzw. Abrechnung als Nachweis der Schadholzmenge

Der Förderantrag und die De-Minimis-Erklärung können unter dem Stichwort „Förderwegweiser“ auf der Homepage des Ministeriums für ländlichen Raum und Verbraucherschutz heruntergeladen werden www.landwirtschaft-bw.info.

Das Landwirtschaftsministerium strebt eine Mittelübertragung nach 2020 an. Wenn dies gelingt, können auch im nächsten Jahr Förderanträge gestellt werden.

Minister Wolf und Bürgermeister starten Aktion „1.000 Kommunen pflanzen jeweils 1.000 Bäume“ in Denkingen



Am vergangenen Freitagnachmittag (29.11.2019) hat Justiz- und Europaminister Guido Wolf MdL zusammen mit mehreren Bürgermeistern aus dem Landkreis Tuttlingen am Denkinger Feuerwehrhaus mit der Pflanzung eines Kirschbaums die Aktion „1.000 Kommunen pflanzen 1.000 Bäume“ offiziell gestartet. Guido Wolf hat hierbei auch die Schirmherrschaft für diese Aktion im Landkreis Tuttlingen übernommen. Insgesamt wurden 3 Kirschbäume gepflanzt: einen gespendet von Minister Wolf als Schirmherr der Aktion, einen für die Gemeinde Denkingen und einen für den Gemeindetag Baden-Württemberg, Kreisverband Tuttlingen.

Mit dieser Baumpflanzaktion, initiiert vom Gemeindetag Baden-Württemberg, wollen die Gemeinden im Land zum einen aktiv einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und auf der anderen Seite aber auch die Bevölkerung für das Thema Wald und Bäume sensibilisieren.

Die Bürgermeister im Landkreis Tuttlingen haben sich jüngst einstimmig für die Teilnahme an dieser landesweiten Aktion ausgesprochen. So werden im kommenden Jahr in den einzelnen Gemeinden entsprechende Aktionen, zum Teil auch unter Mitwirkung der Bevölkerung, stattfinden.

Kreisverbandsvorsitzender Bürgermeister Rudolf Wuhrer dankte bei der Baumpflanzaktion Minister Guido Wolf für

die Übernahme der Schirmherrschaft. „Die vor uns stehenden Herausforderungen, welche der Klimawandel für unsere Wälder und unsere Bäume mit sich bringen, erfordern einen Schulterschluss von Land, Kommunen und Bürgerschaft. Nur gemeinsam können wir den Wandel in unseren Wäldern und damit den Erhalt unserer Wälder sichern.“ Für Minister Guido Wolf ist diese Aktion wiederum ein Beweis dafür, dass vor Ort in den Kommunen aktiver Klimaschutz betrieben wird. Forderungen aufstellen und demonstrieren ist eine Sache, aktiv handeln und gestalten ist die andere Sache. Auch ihm ist hier der Schulterschluss zwischen Land und Kommunen wichtig. Die drei Kirschbäume vor dem Feuerwehrhaus sollen nunmehr auch Zeichen dieses solidarischen Miteinanders sein. Mit den Kirschbäumen wurde zugleich auch ein Beitrag zum Erhalt der Insektenvielfalt geleistet.

73 Weihnachtspäckchen für bedürftige Kinder

WERMA Signaltechnik unterstützt erneut „Weihnachten im Schuhkarton“



Auch in diesem Jahr rief die Firma WERMA Signaltechnik ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dazu auf, Weihnachtspäckchen für bedürftige Kinder zu packen. Damit unterstützt der Signalgerätehersteller erneut die beliebte Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

„Ich bin überwältigt, dass sich wieder so viele Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beteiligt haben und ein Päckchen für unsere Aktion gepackt haben“, zeigt sich Rosalinde Opinc sichtlich gerührt, als sie Mitte November 73 prall gefüllte Schuhkartons von WERMA-Geschäftsführer Matthias Marquardt entgegennimmt. „Einfach toll, dass in ihrer Firma so viel Mitgefühl und soziales Engagement gezeigt und auch gelebt wird“, sagt sie weiter. Aber nicht nur die enorme Anzahl an Weihnachtsgeschenken, sondern auch die liebevolle Dekoration zeigt ihre Wirkung: „Das sieht einfach toll aus, wenn man bei Ihnen reinkommt und einem gleich am Empfang der Päckchen-Weihnachtsbaum entgegenstrahlt“, freut sich Corinna Zimmerer-Teufel, welche ab sofort die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ in Spaichingen und Umgebung betreuen wird.

Bunte Päckchen für benachteiligte Kinder

Die beiden Frauen aus Spaichingen engagieren sich ehrenamtlich für die Aktion und nehmen nicht das erste Mal bunte Geschenkkartons in Empfang. Jedoch ist die Anzahl der bei WERMA gesammelten Kartons auch in diesem Jahr beachtlich und Rosalinde Opinc freut sich sichtlich über die 73 Päckchen: „Wir können uns das hier in Deutschland ja gar nicht vorstellen, aber für viele Kinder in Osteuropa ist dies das erste Geschenk in ihrem Leben, welches sie ganz für sich alleine bekommen.“

„Auch wir sind begeistert und überwältigt“, erklärt WERMA-Geschäftsführer Matthias Marquardt. „Dass sich wieder so viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Aktion begeisterten und ein Päckchen gepackt haben, das erfüllt mich mit Stolz.“ Dabei geht WERMA mit gu-

tem Beispiel voran und übernimmt die Kosten in Höhe von 10 Euro pro Paket für den Versand rund um die Welt. Schmunzelnd ergänzt Matthias Marquardt: „Und damit die Teilnahme noch reizvoller ist, verlosen wir unter allen, die einen Schuhkarton abgeben, fünf Karten für einen Besuch im Europa-Park Rust.“

Die kommunale Holzverkaufsstelle informiert:

Holzaufnahme und Holzverkauf

Zum Jahreswechsel wird die Forstreform umgesetzt. Die gravierende Veränderung zum bisherigen Einheitsforstamt (mit Zuständigkeit für alle Waldbesitzarten) wird die Herauslösung und Überführung des Staatswaldes in eine Anstalt des öffentlichen Rechts sein. Dazu ist es auch notwendig, die bisher genutzte EDV aufzutrennen. Deshalb wird die Fachsoftware über die Feiertage abgeschaltet und erst in der zweiten Januarwoche wieder zur Verfügung stehen. Die Holzaufnahme ist in dieser Zeit zwar möglich, aber die Übertragung ins System und der nachfolgende Holzverkauf wird erst ab 07.01. wieder möglich sein.

Die Lage am Holzmarkt ist aus Sicht der Waldbesitzer weiterhin unbefriedigend. Der Sommer hat sehr viel Holz aus Zwangsnutzungen durch Dürre und Borkenkäfer geliefert. Diese Hölzer waren qualitativ von geringer Qualität und mit dem Überangebot sank der Preis bis auf eine Talsohle von 35-45 € je Fm, bei Kilben (4 m, D) sogar auf 25-30 € je Fm.

Mittlerweile hat Nachfrage nach frischem Holz eingesetzt und auch die Preise haben leicht angezogen, sie liegen aktuell bei 70-75 € je Fm für Fichte L2b B, damit aber immer noch 20 € unter den Preisen von vor 2 Jahren. Tanne liegt mit 8-10 € deutlicher als vor zwei Jahren unter den Fichtenpreisen. Ob sich der Aufwärtstrend bei den anstehenden Vertragsverhandlungen für das Jahr 2020 auf über 75 € je Fm fortsetzen wird ist aktuell noch nicht absehbar. Der Preisentwicklung für Nadelindustrieholz ist noch nicht klar absehbar: Beim Papierholz sollte kein wesentlicher Preisrutsch stattfinden, bei K-Holz könnte der Preis auf 12 € je Fm fallen. Für K-Holz aus Privatwald wird die Verwendung als Brennholz empfohlen. Wenn Frischholz im PW eingeschlagen wird, sollte dieses bis Ende Februar verkaufsfertig an der Waldstraße liegen. Käferholz aus dem Sommer/Herbst 2019 sollte nun zeitnah aufgearbeitet und an den Markt gebracht werden; ob dieses Holz im Frühjahr noch marktfähig ist, darf bezweifelt werden. Spätestens bis Ende Januar sollte dieses Holz fertig aufgearbeitet sein.

Aktuelle Infos rund um Holzverkauf und Holzmarkt erhalten Waldbesitzende unter <https://holzverkauf.landkreistuttlingen.de>.



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2020 ist der **01.01.2020**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2019 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2020 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2020 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2020 einen Meldebogen.



Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde
Schweine
Schafe
Bienenvölker
(sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)
Hühner
Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.

Gefangen gehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse** und **Enten**

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2020 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 710,
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Apothekendienst

Samstag, 07.12.2019 von 8:30 Uhr bis So., 8:30 Uhr:

Lemberg Apotheke, Hauptstraße 49,
Gosheim Tel. 07426 1447
Nellenburg-Apotheke, Stockacher Str. 14/1,
Emmingen-Liptingen Tel. 07465 9272-0

Sonntag, 08.12.2019 von 8:30 Uhr bis Mo., 8:30 Uhr:

Löwen Apotheke, Bahnhofstraße 49,
Tuttlingen Tel. 07461 2434
Schneider's Apotheke im Markt, Saline 5
Rottweil Tel. 0741 2800651
Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 07./08.12.2019
Dr. med. vet. R. u. K.-P. Hipp, Unterer Damm 13,
Fridingen Tel. 07463/57521

Abfallkalender

RESTMÜLLTONNE:	Di., 24.12.19 beide Ortsteile
BIOMÜLLTONNE:	Mi., 18.12.19 beide Ortsteile
WINDELTONNE: (Deckelfarbe orange)	Mi., 11.12.19 beide Ortsteile
PAPIERTONNE:	Mi., 11.12.19 beide Ortsteile
WERTSTOFFTONNE:	Mo., 16.12.19 beide Ortsteile

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon 07461/926-3400

Reklamationen zur Müllabfuhr

Bei Reklamationen zur Müllabfuhr, insbesondere bei nicht geleerten Mülltonnen, bitten wir Sie, sich direkt mit der Abfallberatung des Landratsamtes Tuttlingen unter Tel.: 07461 926-3400 in Verbindung zu setzen.

Fundsachen

- In der Jahnhalle im Ortsteil Weilheim sind im Laufe der Monate und bei den Dorfrockern div. Gegenstände liegen geblieben.
Diese Gegenstände können auf dem Bürgerbüro im Rathaus Rietheim abgeholt werden.



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Nikolaus-Tag ist heute!

Ein jedes Kind ist voller Freud,
bringt Nikolaus ihm Gaben;
und das Ereignis - es ist heut!
Man lauert drauf seit Tagen!
Wer den Besuch hingegen scheut,
der hat sich schlecht betragen
und sein Verhalten schon bereut.
Gebangt wird ob der Fragen!
Nikolaus ist indes entzückt,
wenn Kinder etwas wagen;
ein Lied, Gedicht, das ihnen glückt,
voll Seligkeit vortragen.
Von draußen da ertönt Geläut'.
Nochmal gibt's Schokoladen;
und nächstes Jahr kommt er erneut.
Nun muss Lebewohl er sagen.

Christa Maria Beisswenger

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.